



Beschlussvorlage Federführend: Dezernat III	Vorlage-Nr: A 80/025/2021 Status: öffentlich AZ: Datum: 29.09.2021 Verfasser: Dezernat III Techn. Beig. Ansgar Lurweg
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Erkelenz vom 18.09.2021: Schilder für bedrohte Orte	
Beratungsfolge: Datum Gremium 05.10.2021 Ausschuss für Braunkohle, Strukturwandel und LandFolge	

Tatbestand:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt zur 4. Sitzung des Ausschusses für Braunkohle, Strukturwandel und Landfolge:

„Die Stadt Erkelenz lässt an allen Eingangsstraßen der Dörfer Keyenberg, Kuckum, Unter-/Oberwestrich und Berverath Schilder mit dem Hinweis: „Dieses Umsiedlungsdorf ist noch bewohnt!“ (oder anderslautenden Text mit entsprechendem Inhalt) aufstellen.“

Für die Begründung wird auf den in der Anlage beigefügten Antrag verwiesen.

Die Anregung ist seinerzeit auch bei den vorangegangenen Umsiedlungen in ähnlicher Art und Weise aus den Orten formuliert worden und gemeinsam mit der Verwaltung der Stadt Erkelenz und RWE-Power umgesetzt worden. Allerdings ist eine vorhergehende Abstimmung mit den zuständigen Straßenbaulastträgern erforderlich. Die Verwaltung geht davon aus, dass das auch für die jetzt von der Umsiedlung betroffenen Orte möglich sein wird.

Beschlussentwurf:

„...“

Finanzielle Auswirkungen:

Ggfls. Kosten für die Herstellung und das Aufsetzen der Schilder in noch nicht abschätzbarer Höhe.

Anlage:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.09.2021



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Ratsfraktion – 41812 Erkelenz

Herrn Bürgermeister
Stephan Muckel
Johannismarkt

41812 Erkelenz

1. EINGANG	20.09.2021
2. AMT 10 MIN BEFUGUNG	06.05
3. DATUM	I/II
zur Bearbeitung	

21.09

Erkelenz, den 18.09.2021

Antrag Schilder für bedrohte Orte

Sehr geehrter Herr Muckel, sehr geehrter Herr Merkens,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt zur 4. Sitzung des Ausschusses für Braunkohle, Strukturwandel und Landfolge:

„Die Stadt Erkelenz lässt an allen Eingangsstraßen der Dörfer Keyenberg, Kuckum, Unter-/Oberwestrich und Berverath Schilder mit dem Hinweis: „Dieses Umsiedlungsdorf ist noch bewohnt!“ (oder anders lautender Text mit entsprechendem Inhalt) aufstellen.“

Begründung:

Die Einwohner der oben genannten Dörfer fühlen sich durch rücksichtlose Mitmenschen in ihrer gewohnten Lebenssituation eingeschränkt. Sie fühlen sich durch „Tagebaugaffer“ belästigt. Insbesondere stört sie das zumindest ordnungswidrige Verhalten einiger Verkehrsteilnehmer, die glauben, in einem, aus ihrer Sicht fast menschenleeren Ort, die notwendige Sorgfaltspflicht beim Führen von Fahrzeugen außer Acht lassen zu können. Ebenso fühlen sie sich durch Ortsbesucher gestört, die versuchen, von der Straße aus an ihre Häuser heranzutreten, um dort in die Fenster und in die Gärten hineinzusehen.

Mit dem Aufstellen der Schilder erhoffen sich die Bewohner der Orte eine Verhaltensänderung, zumindest bei den Menschen, die auf Ansprechen mit den Worten: „Hier wohnt doch sowieso keiner mehr“ oder „ich habe gar nicht gewusst, dass hier noch Leute leben“ antworten.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Josef Dederichs
Fraktionsvorsitzender

Beate Schirrmeister-Heinen
Stellvertr. Fraktionsvorsitzende